

Augsburg, 29.04.2016

## Pressemitteilung

### **Forderung von Pro Augsburg wird erfüllt, unwirtschaftliches Sozialticket soll abgeschafft werden**

Stadtratsfraktion  
der Bürgervereinigung  
PRO AUGSBURG e.V.

Rathausplatz 2  
86150 Augsburg  
Telefon 0821-4550840  
Telefax 0821-4550841

[fraktion@pro-augsburg.de](mailto:fraktion@pro-augsburg.de)  
[www.pro-augsburg.de](http://www.pro-augsburg.de)

Sehr geehrte Damen und Herren der Medien,

die Fraktion Pro Augsburg begrüßt ausdrücklich die geplante Einstellung des Sozialtickets. Sollten sich die Meldungen aus der Presse bestätigen, folgt die Stadtregierung hier einer von Anfang an gestellten Kritik von Pro Augsburg. Das sogenannte Sozialticket entpuppt sich also tatsächlich als teure bürokratische Angelegenheit, die marktwirtschaftlich deutlich besser und günstiger gelöst werden kann und schon immer konnte. Die Einführung dieses Tickets war alleine der großen Koalition und der damit verbundenen Notwendigkeit von teuren Wahlgeschenken geschuldet. Bereits heute gibt es das so genannte „Neun-Uhr-Ticket“, welches bei sehr günstigen Konditionen für die Fahrgäste, keinen bürokratischen teuren Aufwand verursacht. Die Stadt sollte nun die wegfallenden Aufgaben nutzen und die damit verbundenen neu geschaffenen Stellen wieder auflösen.

Mit freundlichen Grüßen



Beate Schabert-Zeidler  
Fraktionsvorsitzende Pro Augsburg



Dr. Rudolf Holzapfel  
Stellvertr. Fraktionsvorsitzender Pro Augsburg



Thomas Lis  
Stadtrat Pro Augsburg